Stadt Reutlingen 66 Amt für Tiefbau Grünflächen und Umwelt Gz.: PG-RV DS/hek		23/007/07		15.06.2023
Beratungsfolge	Datum	Behandlungszweck/-art		Ergebnis
BVUA	04.07.2023	Kenntnisnahme	öffentlich	
Mitteilungsvorlage Radwegeverbindung Ba - Antrag der WiR-Fraktio				

Bezugsdrucksache

22/005/044

Sachverhalt

1. Die Absenkung der Bordsteinkante zur Straße Unter den Linden

Eine Absenkung des Bordsteines um zur Bahnhofsstraße zu gelangen, führt zu einer stärkeren Frequentierung des Seitenbereiches bzw. des Übergangs der Bahnhofstraße zu der Straße Unter den Linden. Derzeit handelt es sich um einen reinen Gehweg ohne Freigabe für den Radverkehr, eine gemeinsame Nutzung für Fußgänger und Radfahrer muss aufgrund der hohen Fußgängerfrequenz in diesem Bereich aus Sicherheitsgründen abgelehnt werden.

Darüber hinaus sind die Bussonderborde auf den barrierefreien Zustieg zum Bus angepasst und können nicht ohne Berücksichtigung weiterer Verkehrsteilnehmer abgesenkt werden. An einer hoch frequentierten Haltestelle wie hier ist es von Bedeutung, dass über die gesamte Länge an allen Fahrzeugtüren ein barrierefreier Zu-, Aus- und Umstieg gewährleistet werden kann.

2. Die Prüfung und Umsetzung einer Ausschilderung als gemeinsamer Rad-Fuß-Weg, zwischen Bahnhofstraße und Unter den Linden

Gemeinsame Geh- und Radwege müssen auch die Belange der Fußgänger berücksichtigen. Fußgänger sowie Radfahrer müssen von der Maßnahme profitieren. Auf dem Gehweg herrscht eine hohe Fußgängerfrequenz. Die geringe Breite des Gehweges wird durch einengende Elemente wie Gebäudestützpfosten, Werbeständer, Auslagen der Einzelhändler, Grünflächen, dem Radservicepunkt und der Fahrradabstellanlage weiter (zum Teil unregelmäßig) eingeschränkt. Der Gehweg kann deshalb für den Radverkehr nicht freigegeben werden.

Um von der Straße Unter den Linden zur Bahnhofsstraße zu gelangen, hat der Radverkehr aktuell folgende Optionen:

- a. Über die Karlstraße, über den gemeinsamen Geh- und Radweg entlang der Karlstraße
- b. Zudem ist der Bereich Unter den Linden/Bahnhofsstraße von der Metzgerstraße kommend über die Querung der Karlstraße zum Listplatz sowie durch den neuen indirekten Linksabbieger über die Eberhardstraße zur Straße Unter den Linden erschlossen.

3. Neulokalisierung des Radservicepunktes und eines Teils der Fahrradabstellvorrichtungen

Der 4,20 m breite Weg bietet ausreichend Platz als Gehweg. Eine Neulokalisierung des Radservicepunktes und einen Teil der Abstellanlagen ist deshalb aktuell nicht vordringlich.

gez. Valin